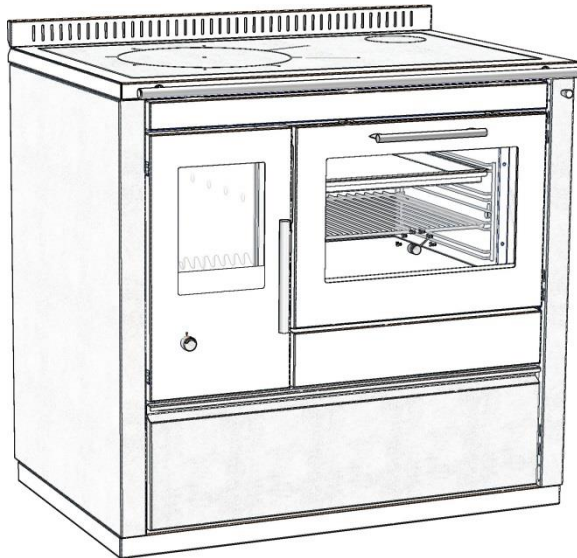


TYROLA

BEDIENUNGSANLEITUNG TYROLA TRC



WICHTIGE INFORMATIONEN

- ❖ Um eine einwandfreie Funktion des Herdes zu gewährleisten, muss er immer ordnungsgemäß verwendet und regelmäßig gewartet werden. Um die besten Leistungen in Bezug auf Effizienz, Zuverlässigkeit und geringe Emissionen zu erzielen, beachten Sie Folgendes:
- ❖ ❖ Holz- und Heizungsherde dürfen NICHT verändert werden, außer dies wird von uns oder durch eine von uns autorisierte Person durchgeführt. Es dürfen nur von uns geprüfte Originalteile verwendet werden.
- ❖ ❖ Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile von Ihrem Händler vor Ort.
- ❖ ❖ Die Installation muss fachgerecht unter Einhaltung der geltenden Vorschriften und durch Fachpersonal erfolgen. Befolgen Sie genau die Anweisungen zur Installation und Nutzung und konsultieren Sie gegebenenfalls einen Schornsteinfeger, um den Rauchzug zu prüfen.
- ❖ ❖ Verwenden Sie hochwertiges, naturbelassenes und trockenes Holz mit einem Feuchtigkeitsgehalt von unter 16 %. Es darf nicht mehr Holz aufgelegt werden, als auf dem Typenschild angegeben ist.
- ❖ ❖ **Reinigung, Wartung und eine ordnungsgemäße Nutzung sind notwendig, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten und Fehlfunktionen und Schäden zu vermeiden.** Der gebrauchstübliche Verschleiß an Dichtungen, feuerfesten Materialien usw. durch hohe Temperaturen kann im Falle einer falschen Verwendung schneller einsetzen.
- ❖ ❖ Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, müssen der Herd, der Rauchzug, das Rauchrohr und der Schornstein selbst regelmäßig gereinigt werden. Die Reinigungsintervalle hängen von der Benutzung des Herdes, der Qualität des Brennstoffs und dem ordnungsgemäßen Betrieb des Schornsteins ab.
- ❖ ❖ Wenn der Schornstein längere Zeit nicht in Betrieb war, kann es zu Verunreinigungen kommen. Er ist bei Bedarf durch qualifiziertes Personal zu reinigen und zu warten.
- ❖ ❖ Nehmen Sie für die ersten 4-5 Anfeuerungen eine kleine Menge Brennstoff, damit die Schamottsteine langsam austrocknen können. Dies garantiert eine längere Lebensdauer.
- ❖ ❖ Die Anheizklappe darf nur beim Anfeuern geöffnet werden und muss während des Betriebs geschlossen bleiben. Das gleiche gilt für die Feuerraumtür und die Aschetür, welche die Verbrennungsluft regulieren. Eine Überhitzung kann zu Schäden an der Schamottierung und der Lackierung führen. Schäden durch Überhitzung sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

- ❖ ❖ Ein falscher Schornsteineinzug ist der Hauptgrund für die Fehlfunktion des Herdes. Der korrekte Schornsteineinzug ist immer auf dem Typenschild am Herd angegeben.
- ❖ ❖ Bei jedem Herd ist stets die Maximallast zu beachten, diese finden Sie auf dem technischen Datenblatt oder auf dem Typenschild am Herd.
- ❖ ❖ Im Heizbetrieb können die Oberflächen sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen.
- ❖ ❖ Halten Sie Kinder während des Heizbetriebes von dem Gerät fern!

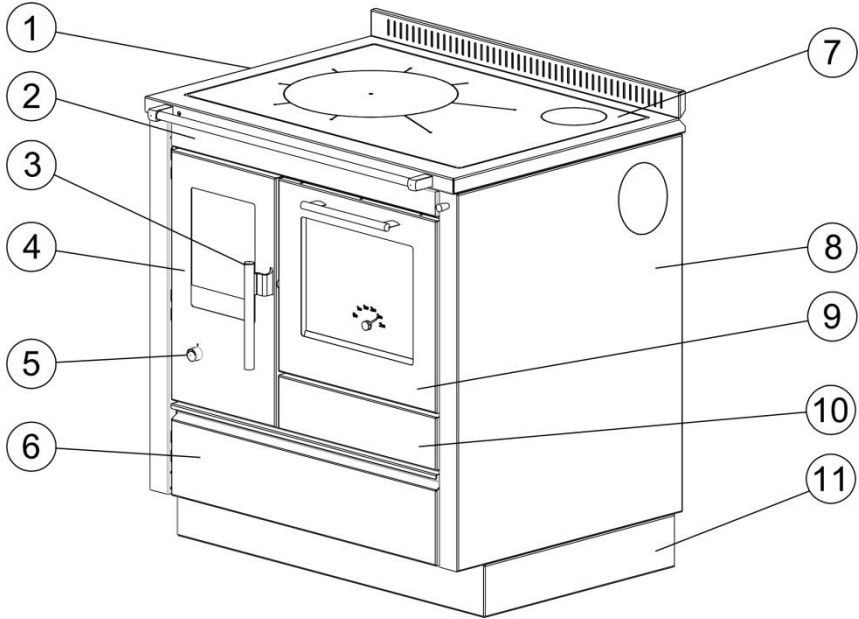


ACHTUNG: Einen Kaminbrand niemals selbst mit Wasser löschen. Der dadurch erzeugte Druck des Wasserdampfes kann den Schornstein beschädigen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme und Installation die Bedienungsanleitung genau durch und befolgen Sie die Anweisungen. Tyrola übernimmt keine Gewährleistung und Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung oder durch Missbrauch des Produktes verursacht werden.

Eine Nichtbeachtung der Anweisungen kann Schäden verursachen und führt zum Erlöschen der Garantie. Wenn Sie Fragen zur Bedienungsanleitung oder dem Produkt haben, wenden Sie sich bitte schriftlich unter service@tyrola.it an unseren Kundendienst.

BESTANDTEILE DES HERDES



1-Herdkranz

2-Frontblende

3-Edelstahlgriff

4-Heiztür mit Sichtfenster

5-Luftregler

6-Schublade

7-Herplatte

8-Seitenverkleidung

9-Backrohtür

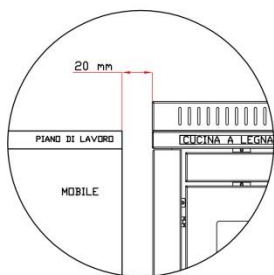
10-Reinigungsklappe

11-fixer Sockel

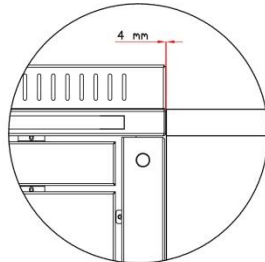
MONTAGEANLEITUNG

Prüfen Sie vor dem Auspacken die Integrität des Herdes und beachten Sie folgende Punkte:

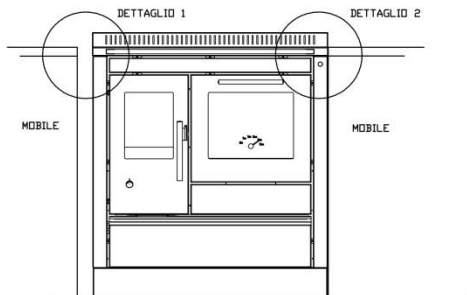
- ❖ Unsere Herde eignen sich zum Einbau nach DIN 18896.
- ❖ Prüfen Sie vor der Installation den Standort, ob Sie hier ausreichend Platz haben um die Sicherheitsabstände einzuhalten, den Kaminanschluss ob es eventuell Möglichkeiten für weitere Anschlüsse gibt.
- ❖ Das Gerät muss auf einem Boden mit geeigneter Belastbarkeit installiert werden. Wenn diese Anforderungen nicht erfüllt werden, müssen entsprechende Maßnahmen getroffen werden.
- ❖ Entfernen Sie die Schublade (siehe S. 19) und die Herdplatte um das Verschieben zu erleichtern.
- ❖ Den Herd nicht ziehen, sondern immer vom Boden anheben.
- ❖ Der Herd darf nicht an den Türgriffen oder der Herdstange angehoben werden.
- ❖ Soll der Herd zwischen den Möbeln eingebaut werden, ist eine Montage mit entsprechender Brandschutzeinheit zwingend notwendig. Beachten Sie bitte die vorgegebenen Sicherheitsabstände zu den Möbeln. Bei hitzeempfindlichem oder leicht brennbarem Material gegebenenfalls zusätzliche Abstände einhalten.



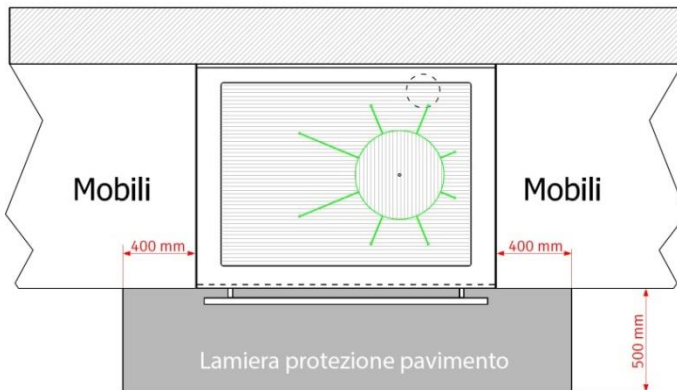
Detail 2 Herd
mit
Brandschutzkit



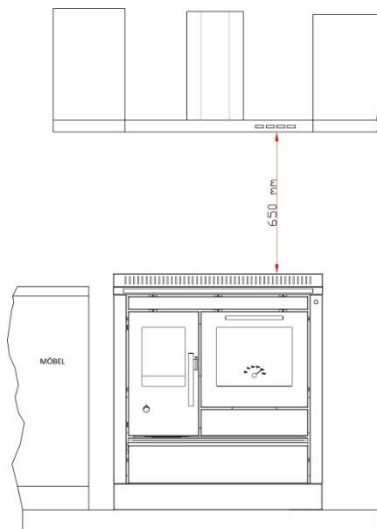
Detail 2 Herd
ohne
Brandschutzkit



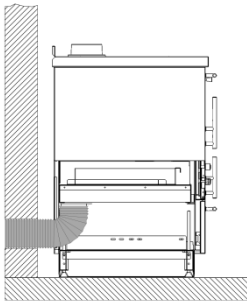
- ❖ Falls der Boden aus brennbarem Material besteht, empfehlen wir einen Bodenschutz aus nicht brennbarem Material zu verwenden. Dieser Schutz sollte den Herd mindestens 500 mm vor und 400 mm seitlich überragen.



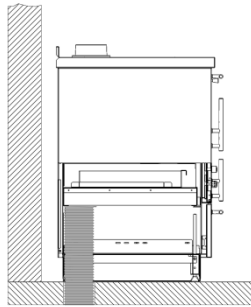
- ❖ Wir raten vom Anbringen von Hängeschränken ab. Sollten jedoch welche montiert werden, bitte darauf achten, dass diese hitzebeständig sind und dass einen Mindestabstand von 650 mm eingehalten wird. Beim Betrieb einer Dunstabzugshaube ist zu beachten, dass das Gerät wärme- und hitzebeständig ist.



- ❖ Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze im Plattenwinkel oder im Sockel nicht verstopft werden. Eine völlige oder teilweise Abdichtung würde die Isolationsfunktion beeinträchtigen und dadurch die Gefahr einer Beschädigung der umgebenden Möbel erhöhen.
- ❖ Bei dicht schließenden Fenstern, Türen, Dunstabzugshauben, Verbrennungsgeräten usw., sollte eine konstante Belüftung gewährleistet werden. Daher muss für eine zusätzliche Frischluftzufuhr durch den Außenluftanschluss gesorgt werden.



Allacciamento da dietro

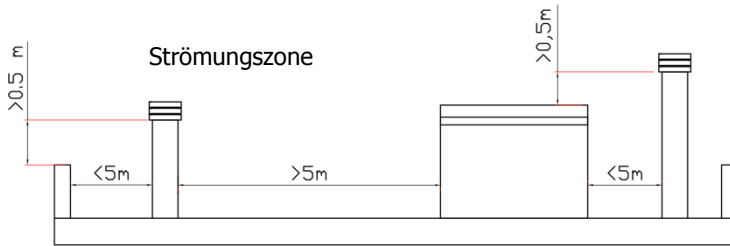


Allacciamento da sotto

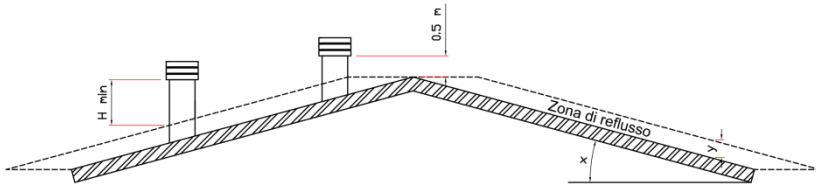
- ❖ Herde mit einem Elektroanschluss für die Backofenbeleuchtung, müssen durch einen Elektro-Fachmann angeschlossen werden.

SCHORNSTEIN

Strömungs- und Rückflusszone

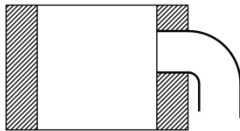


Rückflusszone

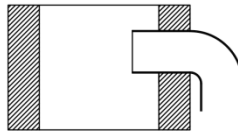


INCLINAZIONE DEL TETTO	ALTEZZA MINIMA DALLO SBOCCO DEL TETTO	ALTEZZA ZONA DI REFLUSSO
X	H min.	Y
15°	1,00 m	0,5 m
30°	1,30 m	0,8 m
45°	2,00 m	1,5 m
60°	2,60 m	2,1 m

ANSCHLUSS AN DEN SCHORNSTEIN



POSIZIONAMENTO
CORRETTO

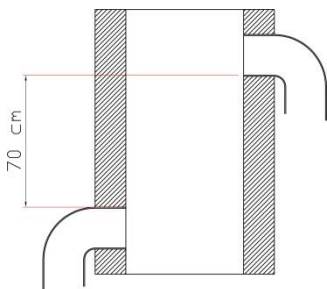


POSIZIONAMENTO
NON CORRETTO



POSIZIONAMENTO
NON CORRETTO

MEHRFACHBELEGUNG



Halten Sie bei zwei Rohranschlüssen einen Mindestabstand von 70 cm von einem zum anderen Rohr ein.

Halten Sie sich an die gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen.

ERSTBEFEUERUNG

Stellen Sie vor dem Betrieb des Herdes sicher, dass Sie das gesamte Verpackungsmaterial entfernt haben. Entfernen Sie eventuelle Aufkleber und entfernen Sie einen Großteil des Fettes von der Herdplatte. Überprüfen Sie, ob die Installation und der Anschluss an den Schornstein korrekt sind. Beim ersten Anfeuern empfehlen wir Ihnen, eine geringe Menge Holz in kleinen Stücken zu laden und die Heizleistung des Herdes langsam zu erhöhen. Danach kann die Brennstoffmenge schrittweise erhöht werden.

Die ersten 4-5 Anfeuerungen mit einer begrenzten Menge an brennbarem Material (1 kg) und in Abständen von mindestens 120 Minuten durchführen, damit die Schamottsteine langsam austrocknen können, wodurch eine längere Lebensdauer garantiert wird. Danach kann die Brennstoffmenge erhöht werden, ohne die angegebene Höchstmenge zu überschreiten. Bei den ersten Anfeuerungen kann sich aus den im Inneren des Herdes verwendeten Ausmauerungssteinen Kondenswasser bilden. Durch diesen Trocknungsprozess können kleine Risse oder Fugen an den Schamottsteinen entstehen. Diese üben jedoch keinerlei nachteiligen Einfluss auf die Funktion des Herdes aus.

Beim Aufheizen und Abkühlen kann ein leichtes Knistern zu hören sein. Dies beeinflusst aber in keiner Weise den Betrieb des Herdes.

ANFEUERUNG



Reinigen Sie den Feuerraum mittels der mitgelieferten Ascheschaufel.



Ziehen Sie am Hebel der Anheizklappe, um den Rauchzug zu umgehen und um so eine rasche Erhitzung des Rauchrohres sowie den korrekten Kaminzug zu erreichen. Diese Phase dauert circa 15-20 Minuten.



Nutzen Sie trockenes und kleinstückiges Holz. Zum Anzünden im Handel erhältliche Anzünder verwenden. Warten Sie einige Minuten und fügen Sie dann weiteres Brennmaterial hinzu. 13

Verwenden Sie bei den ersten zwei Ladungen sehr dünnes Holz mit einem Durchmesser von ca. 3 cm, immer unter Beachtung der Maximalbefüllung. Verwenden Sie zum Anzünden kein Zeitungspapier, da dies die Produktion von Flugasche fördert und somit eine häufigere Reinigung des Herdes und des Schornsteins erforderlich wäre.

LUFTREGULIERUNG

Der Luftregler befindet sich unterhalb des Aschekastens, Sie sehen ihn beim Öffnen der Aschetür. Der Regler muss während der Anzündens und der ersten Betriebszeit maximal geöffnet sein. Er ermöglicht eine schnellere Entzündung und ein schnelleres Erreichen der gewünschten Ofentemperatur. Hat der Herd die gewünschte Temperatur erreicht, steuert der Regler den Luftstrom mittels eines Wärmesensors. Steigt die Temperatur an, wird die Luftströmung automatisch eingeschränkt, um die Brenndauer zu verlängern und eine Überhitzung zu vermeiden. Diese Funktion dient auch dazu, eine konstante Temperatur innerhalb des Herdes aufrechtzuerhalten.

WÄRMEREGULIERUNG

Je nach Verwendung des Herdes (Kochen, Heizen usw.) variiert die Menge und Größe des benötigten Brennstoffs.



KOCHEN

Unsere Herdplatten wurden so entwickelt, dass Sie sich schnell erhitzen und die Wärme lange speichern. Die wärmste Zone befindet sich in der Mitte der Herdplatte und ist damit die beste Zone zum Kochen. Die äußeren Zonen der Platten eignen sich am besten zum Warmhalten. Um ein schnelleres Aufheizen zu erreichen, empfehlen wir die Verwendung von dünn geschnittenem Holz und die Regulierung der Luftzufuhr. Achten Sie auf die Menge des Brennstoffs und die Luftzufuhr, um eine Überhitzung der Platte und des Herdes zu vermeiden.

BACKEN

Die Ofentemperatur hängt von der Verbrennungsgeschwindigkeit der Brennstoffmenge ab. Wie beim Kochen auf der Herdplatte führt die Menge und Größe des Brennstoffs zu mehr oder weniger hohen Temperaturen. Gehen Sie hier nach demselben Prinzip vor. Um eine konstante Temperatur zu erhalten, Holz in einheitlicher Größe verwenden und die Beladungen in regelmäßigen Abständen vornehmen.

Will man den Backofen bei noch kaltem Herd aufheizen, empfehlen wir zur Temperaturerhöhung zu Beginn ein kräftiges Feuer und dann die Verbrennungsgeschwindigkeit zu verlangsamen, um eine konstante Temperatur zu halten.

Unsere Herde haben standardmäßig eine Backofentür mit Sichtfenster und integriertem Thermometer. Bei den angegebenen Graden handelt es sich um Richtwerte: Die Innentemperatur des Backofens ist um etwa 20-30 ° höher als auf dem Thermometer angezeigt wird. Hier ein paar nützliche Informationen:

- ❖ Nutzen Sie die oberste Schiene zum Anbraten
- ❖ Für gleichmäßiges Garen die Speisen auf die untere Schiene, die ungefähr der Mitte des Bratrohrs entspricht, stellen.
- ❖ Vor dem Beginn des Kochens den Backofen immer auf die gewünschte Temperatur vorheizen. Fügen Sie später eine ausreichende Menge Holz hinzu, um die Temperatur konstant zu halten.

ABDECKPLATTE

Für alle Tyrola-Herde ist auf Anfrage (optional) eine Edelstahl-Abdeckung (Abdeckplatte) erhältlich. Für jeden Herd wurde eine Abdeckung der Kochplatten entwickelt, die bei Nichtnutzung zu einer komfortablen Arbeitsfläche wird. Verwenden Sie die Abdeckung nicht solange der Herd noch heiß ist. Vor dem Anbringen der Abdeckung die Platte gründlich reinigen und sicherstellen, dass keine Feuchtigkeitsspuren vorhanden sind.

REINIGUNG UND PFLEGE

Ein Herd ist am leistungsfähigsten, wenn alle Komponenten sauber und unbeschädigt sind. Wenn Sie diese Anweisungen befolgen, verringert sich die Gefahr von Störungen aufgrund von Verschleiß. Die Zeitabstände zur 15

Reinigung des Herdes hängen im Wesentlichen vom verwendeten Brennstoff und der Betriebsweise ab.



Alle Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur bei nicht brennendem und vollständig abgekühltem Herd durchführen.

REINIGUNG DER HERDPLATTE

Während des Erwärmungsprozesses nimmt die Stahlherdplatte zunächst eine gelb-violett-blaue Färbung an und wechselt dann zu der klassischen Farbe anthrazit.

Vor der Inbetriebnahme ist es äußerst wichtig, die Platte mit einem säurefreien Öl zu säubern und zu polieren. Dadurch erhält die Stahlplatte einen gleichmäßigen Glanz und sorgt für eine Schutzschicht. Diese Schicht verhindert die Bildung von Rost auf der Platte und erleichtert die zukünftige Reinigung. Dies sollte zu Beginn einmal pro Woche und später mindestens einmal im Monat wiederholt werden.

Die Stahlplatten bedürfen einer regelmäßigen Wartung. Nach jedem Kochen Schmutz oder Feuchtigkeit beseitigen.

Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen:

- ❖ Lassen Sie keine Töpfe mit feuchtem Boden auf der Herdplatte stehen
- ❖ Reinigen Sie die Herdplatte mit einem in säurefreiem Öl getränkten Lappen (siehe Seite 22 – Reinigungsset).
- ❖ ❖ Durch die Benutzung des Herdes wird die Schutzschicht auf der Platte nach und nach abgetragen. So können sich mit der Zeit durch Feuchtigkeit kleine Rostflecken bilden. Behandeln Sie die Platte mit Putzwolle und wischen Sie sie mit einem mit säurefreiem Öl getränkten Lappen ab. Dadurch wird die Schutzschicht wiederhergestellt.
- ❖ ❖ Die Platte NIEMALS mit Wasser reinigen.
- ❖ ❖ Dehnfugen der Herdplatte müssen stets frei von Verkrustungen sein, um das Ausdehnen der Platte bei Wärmeeinwirkung zu ermöglichen. Durch Verschmutzungen der Dehnfugen kann die Platte dauerhaft und irreparabel deformiert werden

REINIGUNG VERKLEIDUNG

Die Edelstahlverkleidung wird in erkaltetem Zustand mit einem neutralen Reinigungsmittel oder mit einem handelsüblichen geputzt. Verwenden Sie

hierzu keine aggressiven oder pulverförmigen Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Putzwolle oder Scheuermittel. Während der Reinigung die Bewegung immer in Schleifrichtung ausführen.

Vermeiden Sie bei lackierten Oberflächen die Verwendung von Scheuerlappen und säurehaltigen Reinigungsmitteln. Sind die Flecken besonders hartnäckig, verwenden Sie ein neutrales Reinigungsmittel. Lassen Sie es ein paar Minuten einwirken, bevor Sie es mit einem weichen Tuch abwischen.

Zur Reinigung der verkachelten oder gefliesten Teile, sind speziell im Handel erhältliche Produkte zu verwenden.

Für leichte Flecken auf der Verkleidung, die betroffene Stelle nur mit einem feuchten Tuch abreiben.

Bei stärkeren Flecken empfehlen wir die gekachelten/ gefliesten Teile des Herdes neu zu streichen. Es eignet sich hierfür z.B. abwaschbare Wandfarbe.

REINIGUNG DES FEUERROSTES

Vor jedem Gebrauch den Rost reinigen. Nutzen Sie hierfür den mitgelieferten Aschekratzer zum Entfernen der Asche. Ein verstopfter Rost verhindert eine ordnungsgemäße Verbrennung, was zu Fehlfunktionen des Herdes führen kann.

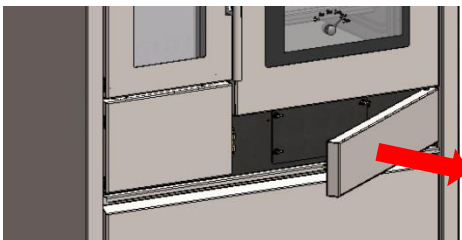
REINIGUNG DES ASCHEKASTENS

Der Aschekasten sollte regelmäßig vor der Nutzung des Herdes entleert werden. Prüfen Sie den Inhalt des Aschekastens vor jeder Nutzung und entleeren Sie ihn, wenn $\frac{3}{4}$ der Kapazität erreicht ist. Ein zu großer Ascherückstand im Aschekasten macht die Reinigung mühsam und es kann zu Fehlfunktionen des Herdes kommen.

REINIGUNG RAUCHZUG

Die Tyrola-Herde mit Backofen verfügen alle über eine Reinigungstür. Dies erleichtert die Entfernung der Verbrennungsrückstände auch an weniger zugänglichen Stellen. Die Reinigung muss bei normalem Gebrauch wie beim Schornstein, ca. einmal im Jahr durchgeführt werden, oder je nach Ermessen des Betreibers. Zur Reinigung des Rohres die Herdplatte entfernen und den Rauchzug gründlich reinigen

Reinigungstür. Die Reinigungstür befindet sich unterhalb des Backofens. Die Abdeckung durch Lösen der vier Flügelmuttern und der Schutzkappe entfernen.



REINIGUNG DES BACKOFENS

Die Backrohre der Tyrola bestehen alle aus Edelstahl. Für die Reinigung können die im Handel erhältlichen Reinigungsmittel für Edelstahl verwendet werden. Die Reinigung sollte immer bei abgekühltem Herd, mit einem weichen Tuch durchgeführt werden. Um die Reinigung zu erleichtern, kann man die Backofentür entfernen (siehe folgende Abbildungen).



Öffnen Sie die Backofentür vollständig, Laschen auf den Scharnieren nach vorne klappen und anheben.



Backofentür langsam schließen und einen leichten Druck nach oben ausüben. Dabei lösen sich die Scharniere aus der Arretierung. Danach Backofentür abnehmen.

Zur Reinigung der Innenseite des Glases, lösen Sie die 3 Schrauben an der Unterseite der Tür. Nun ziehen Sie das Innenteil heraus. Nach Trennung der beiden Teile können Sie mit der Reinigung fortfahren. 18

Hinweis: Verwenden Sie milde, nicht scheuernde Reinigungsmittel. Vermeiden Sie Druck, um das Glas nicht zu beschädigen (Temperaturanzeige + Rahmen).

REINIGUNG DER SCHUBLADE

Zur Reinigung oder für den Anschluss einer externen Luftzufuhr kann es notwendig sein, die Tür der Schublade unterhalb des Herdes zu entfernen. Gehen Sie dabei wie folgt vor.

- ❖ Schublade komplett ausziehen
- ❖ Schublade fest zu sich ziehen und ganz herausnehmen. Beim Ablegen auf den Boden, darauf achten, dass weder Boden noch Schublade beschädigt werden



- ❖ Um die Schublade wieder einzuschieben, werden die Arbeitsgänge in umgekehrter Reihenfolge vorgenommen. Darauf Achten, dass die Lade sauber in die Schiene geschoben wird.

REINIGUNG DES SCHORNSTEINS

Bei normaler Nutzung ist die Wartung und Reinigung des Schornsteins ca. einmal jährlich von qualifiziertem Personal durchzuführen. Dies kann je nach Nutzung und Art der Brennstoffe mehr oder weniger häufig erforderlich sein. Der Schornstein muss gemäß den lokalen Bestimmungen gereinigt werden. Es müssen alle Teile des Schornsteins gereinigt werden. Während der Schornsteinreinigung muss auch das Innere des Herdes gereinigt werden (gemäß zuvor beschriebener Angaben). Um Beeinträchtigungen zu vermeiden, nach der Reinigung des Schornsteins und des Herdes die Dichtung der Wartungstüren prüfen und ob die entfernten Teile des Herdes wieder korrekt positioniert wurden.

WARTUNG BACKOFENBELEUCHTUNG



ACHTUNG! Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten an der Beleuchtung den Netzstecker ziehen und überprüfen, ob sicher keine Spannung mehr besteht. Wie bei allen anderen Arbeiten muss der Herd ausgeschaltet und kalt sein. Die Beleuchtung muss mindestens 15-20 Minuten ausgeschaltet sein, damit die Glühbirne abkühlen kann.

Die Backofenlampe ist speziell dafür entwickelt, hohen Temperaturen standzuhalten. Dennoch kann sie im Laufe der Zeit durchbrennen. In diesen Fällen muss man sie lediglich mit einer gleichwertigen austauschen (Halogen-Glühlampe 25W 230V 450 °C Gewinde G9). Um die Glühlampe auszutauschen wird der Schutz abgeschraubt, die Glühlampe ausgewechselt und der Schutz wieder aufgeschraubt. Von Zeit zu Zeit ist es notwendig, den Glühlampenschutz abzuschrauben und die äußeren Ablagerungen, die durch das Kochen entstehen, zu entfernen. Entfernen Sie die Lampenabdeckung wie oben beschrieben, reinigen diese mit Fettlöser, trocknen Sie sie gründlich und schrauben diese wieder auf.

AUßERORDENTLICHE WARTUNG

Bitte bestellen Sie Ersatzteile und Zubehör ausschließlich über Ihren Händler. Bitte geben Sie bei der Bestellung von Ersatzteilen oder Zubehör unbedingt die Seriennummer des Herdes an. Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild außen seitlich der Schublade.

STÖRUNGSBEHEBUNG

Störung	Ursache	Lösung
Rauchaustritt aus dem Herd beim Anheizen und im Betrieb	Anheizklappe nicht geöffnet	Anheizklappe öffnen
	Schornsteinzug zu gering	Rufen Sie einen Service-Techniker oder Schornsteinfeger, um eine Inspektion des Schornsteins vornehmen zu lassen.
	Rauchabzug oder Schornstein verschmutzt durch Rußbildung	Kontrollieren, ob das Verbindungsstück zum Schornstein verstopft ist, überprüfen ob Aschereste den Rost bedecken.
	Brennstoff zu feucht oder zu viel	Siehe Seite 11 (ERSTANZÜNDUNG)
	Dunstabzugshaube in Betrieb	Schalten Sie die Dunstabzugshaube aus und prüfen Sie, ob der Raum, in dem der Herd installiert ist, gut belüftet ist.
Überhitzung des Backofens auf 300 ° C	Schornsteinzug zu hoch	Rufen Sie einen Service-Techniker oder Schornsteinfeger, um eine Inspektion des Schornsteins vornehmen zu lassen
	Feuerraumtür bzw. Aschefach offen	Offene Türen schließen
	Ungeeigneter Brennstoff	Siehe Seite 11 (ERSTANZÜNDUNG)
	Falsche Lufteinstellung	Alle Luftregler des Herdes schließen Siehe Seite 13 (LUFTREGULIERUNG)
Herd heizt nicht richtig	Brennstoff zu feucht oder falsche Menge	Siehe Seite 11 (ERSTANZÜNDUNG)
	Verbrennung zu schwach	Sorgen Sie für eine gute Belüftung, um eine ordnungsgemäße Verbrennung zu ermöglichen
	Rauchabzug oder Schornstein sind rußgeschwärzt	Kontrollieren, ob das Verbindungsstück zum Schornstein verstopft ist, überprüfen ob Aschereste den Rost bedecken.
	Unterdruck im Kamin	Den Schornstein von einem Fachmann überprüfen lassen.
	Abdeckung ist offen	Schließen Sie die Klappe durch drücken des Hebels
Der Herd heizt zu wenig	Abdeckung ist offen	Schließen Sie die Klappe durch drücken des Hebels
	Verbrennung zu feucht	Verwenden Sie sehr trockenes Holz, um die Verbrennung zu erleichtern.
	Schornsteinzug zu gering	Rufen Sie einen Service-Techniker oder Schornsteinfeger, um eine Inspektion des Schornsteins vornehmen zu lassen.
Rostbildung auf der Platte	Schmutzige Platte, Speisereste, Töpfe mit zu viel Wasser auf der Platte	Siehe Seite 16 (REINIGUNG UND PFLEGE)
Die Herdplatte hat sich verformt	Schornsteinzug ist zu hoch	Rufen Sie einen Service-Techniker oder Schornsteinfeger, um eine Inspektion des Schornsteins vornehmen zu lassen

Die Herdplatte hat sich verformt	Dehnfugen sind verstopft	Fugen der Platte reinigen.
	Überhitzung des Herdes	Alle Luftregler des Herdes schließen Siehe Seite 13 (LUFTREGULIERUNG)
Geruch	Herd wurde mit Öl eingerieben	Die ersten paar Male kann es nach Verbranntem riechen. Diese Gerüche werden durch die Verwendung von Öl auf der Platte verursacht.
Die Glastür des Backofens wird schwarz	Verbrennung zu feucht	Stellen Sie sicher, dass das Holz einen Feuchtigkeitsgehalt von unter 16% hat.
	Schornsteinzug zu gering	Rufen Sie einen Service-Techniker oder Schornsteinfeger, um eine Inspektion des Schornsteins vornehmen zu lassen

POTENZE ED EMISSIONI

Leistung	Stundenverbrauch	Wirkungsgrad	Rauchgastemperatur	CO 13 % in O ₂	Staub 13 % in O ₂	Abgasmassenstrom	Empfohlener Rauchzug	Gewicht
kW	Kg/h	%	°C	%	mg/Nm ³	g/s	Pa	kg

TRC 80	7,8	2,1	84	191	0,1	20,2	7,2	12	195
TRC 90	7,8	2,1	84	191	0,1	20,2	7,2	12	205

GARANTIE

ERKLÄRUNG DER GARANTIEBESTIMMUNGEN

❖ Tyrola garantiert, dass die von Ihnen erworbenen Geräte alle Tests und interne Prüfungen durchlaufen haben, in einem guten Zustand und frei von Mängeln in Material und Verarbeitung sind. Das Gerät wurde gemäß langjähriger Erfahrung gefertigt.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

❖ Die Garantie gilt für 2 Jahre ab Kaufdatum. Die Garantie gilt nur für den Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Um Leistungen im Rahmen der Gewährleistung in Anspruch zu nehmen, muss der Kunde einen gültigen Kaufbeleg vorlegen (Empfangsbestätigung, Rechnung usw.) und das beigelegte Garantie-Zertifikat. Bitte bewahren Sie alle oben genannten Dokumente gut auf.

GARANTIEBEDINGUNGEN

❖ Tyrola behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen die am besten geeigneten Maßnahmen zu wählen, um das Problem im Rahmen der Gewährleistung lösen. Das ersetzte fehlerhafte Material bleibt Eigentum des Herstellers. Tyrola S.r.l. entscheidet in eigenem Ermessen, ob die Leistungsgarantie vor Ort oder im Werk durchgeführt wird. Für Garantieleistungen, die am Wohnsitz erbracht werden, wird dem Kunden eine Anfahrtspauschale in Rechnung gestellt. In den ersten 3 Monaten ab Kaufdatum werden keine Kosten berechnet. Für Reparaturen im Servicezentrum Tyrola trägt der Kunde die Versandkosten.

MATERIALFEHLER

❖ Etwaige Mängel müssen innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware gemeldet werden. Der Austausch oder die Reparatur eines Bauteils führt nicht automatisch zur Verlängerung der Garantiefrist.

VON DER GARANTIE AUSGESCHLOSSENE TEILE

Von der Garantie ausgeschlossen:

- ❖ Defekte Teile, die auf Fahrlässigkeit oder Unachtsamkeit zurückzuführen sind.
- ❖ Schäden wegen Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung.
- ❖ Schäden wegen Überhitzung, aufgrund einer übermäßigen Nutzung des Herdes.

23

- ❖ Schäden aufgrund des Anschlusses an einen ungeeigneten Schornstein.
- ❖ Schäden wegen Nichteinhaltung der nationalen und lokalen Vorschriften.
- ❖ Schäden aufgrund fehlerhafter, nicht fachgerechter Installation.
- ❖ Die Garantie erlischt, wenn ohne unsere besondere schriftliche Genehmigung von Tyrola S.r.l. nicht ermächtigte Personen Reparaturen vorgenommen oder Ersatzteile fremder Herkunft verwendet werden.
- ❖ Verschleißteile wie Glühlampen, Rost, Dichtungen, Backbleche, Glas, Schamotte, Verkleidungen, usw.

ARBEITEN AUßERHALB DER GARANTIE

- ❖ Alle Arbeiten außerhalb der Gewährleistungsfrist oder im Falle der Nichtanwendbarkeit der Garantie werden gemäß den geltenden Tarifen in Rechnung gestellt. In diesem Fall werden die auch die Kosten für den Ersatz in Rechnung gestellt.

HAFTUNG

- ❖ Tyrola lehnt jede Verantwortung für etwaige Schäden ab, die Personen oder Gegenstände direkt oder indirekt erfahren könnten und auf die Nichtbeachtung der in dieser Anleitung angeführten Anweisungen und vor allem der Hinweise in Sachen Installation des Geräts zurückzuführen sind.

ZUSTÄNDIGES GERICHT

- ❖ Bei Klagen und Rechtsstreitigkeiten ist das Gericht in Bozen zuständig.

ACHTUNG: Wir arbeiten konstant an der Optimierung unserer Produkte, daher kann diese Bedienungsanleitung ohne Vorankündigung geändert werden.

TYROLA

Rechts- und Geschäftssitz

Fabrikstr., 5
I-39045 Franzensfeste/ Mittewald (BZ)
Tel. +39 0472 458600
Fax +39 0472 458623

**Verwaltungssitz und
Produktionsstätte**

Via Ezio Vanoni, sn
I-37045 San Pietro di Legnago (VR)
Tel. +39 0442 23694
Fax +39 0442 626821

info@tyrola.it – www.tyrola.it